

An den
Bürgermeister der Stadt Bergisch Gladbach
Herrn Lutz Urbach

im Hause

8. Mai 2020

**Antrag zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses:
„Lokaler Einzelhandel und lokale Wirtschaft fördern – auf Sondernutzungsgebühren verzichten“**

Sehr geehrter Herr Urbach,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses:

Wir beantragen die **Sondernutzungsgebühren auf städtischen Flächen für die Gastronomie und den Einzelhandel** bis zum Ende des Jahres 2020 zur Förderung der lokalen Gastronomie und des lokalen Einzelhandels **auszusetzen**.

Begründung:

Durch den Lockdown wurden die Gastronomie und der lokale Einzelhandel schwer in Mitleidenschaft gezogen und zum Teil in seiner Existenz bedroht. Daher muss ein Ziel der Stadt sein, das lokale Gastronomie- und Einzelhandelsleben mit geeigneten Mitteln anzukurbeln und zu fördern, um weiteren Schaden abzuwenden. Daher ist es sinnvoll und zweckmäßig, die Sondernutzungsgebühren auf städtischen Flächen für die Gastronomie und den Einzelhandel auszusetzen. Die Gebührenauffälle müssen gegenfinanziert werden, mit einem höheren Ausgleich aus den „Schütt-aus-hol-zurück“-Reserven.

Mit freundlichen Grüßen



Christian Buchen
Stellv.-Fraktionsvorsitzender



Harald Henkel
Finanzpolitischer Sprecher